

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 42	S0455/24	30.09.2024
zum/zur		
F0238/24 CDU-Ratsfraktion - SR'in Stefanie Middendorf		
Bezeichnung		
Vermietung des Schinkelsaals im Gesellschaftshaus		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	15.10.2024	

In einer Anfrage für eine Abendveranstaltung im September im Gesellschaftshaus erhielt die Anfragestellte vom Fachbereich Kunst und Kultur die Antwort: "...der Schinkelsaal stünde zur Verfügung. Jedoch hat es sich in der Vergangenheit als ungünstig erwiesen, zwei parallelaufende Veranstaltungen stattfinden zu lassen, gerade im Hinblick auf die gastronomische Versorgung, welche zu Durchmischungen kommt."

Ich empfinde diese Aussage zum einen einem potenziellen Mieter gegenüber nicht professionell. Gleichzeitig verärgert mich als Stadträtin auch, dass Möglichkeiten, Einnahmen zu generieren, einfach liegengelassen werden, besonders in der aktuellen Haushaltslage.

Daher meine Fragen an die Verwaltung:

1. Wie viele Anfragen erhielten Sie für die Location Gesellschaftshaus Magdeburg im Jahr 2023 und 2024 bisher?
2. Wie oft wurden hier Absagen erteilt, aufgrund einer möglichen Doppelbelegung, die aber den vorhandenen Räumlichkeiten entsprechend hätten stattfinden können?
3. Hat man mit dem Catering-Partner entsprechend Gespräche geführt, wie man mehrere Veranstaltungen begleiten könnte?
4. Zu welchem Ergebnis kamen diese Gespräche?
5. Wie stellt sich die Wirtschaftlichkeit des Gesellschaftshauses dar? Trägt sich das Haus aufgrund der vielen Veranstaltungen im Jahr? Ich bitte hier um Aufschlüsselung von Einnahmen und Kosten für mind. 2 Jahre (keine Corona-Jahre).

Ich bitte um eine mündliche und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme innerhalb der vorgegebenen Frist nach § 11 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Magdeburg. Ich bitte um kurze Benachrichtigung, wenn diese Frist nicht eingehalten werden kann.

Die Fragen an die Verwaltung werden wie folgt beantwortet.

1. Wie viele Anfragen erhielten Sie für die Location Gesellschaftshaus Magdeburg im Jahr 2023 und 2024?

Das Gesellschaftshaus erhält ca. 100 Anfragen pro Jahr; eine genaue Statistik wird dazu nicht geführt.

Letztendlich finden pro Jahr ca. 45 bis 50 Nutzungen durch Vermietung und ca. 100 Veranstaltungen kultureller Art im Gesellschaftshaus statt.

2. Wie oft wurden hier Absagen erteilt, aufgrund einer möglichen Doppelbelegung, die aber den vorhandenen Räumlichkeiten entsprechend hätten stattfinden können?

Es gab in den vergangenen Jahren lediglich eine Absage aufgrund einer Doppelbelegung. Bei diesem begründbaren Einzelfall handelt es sich um die Nutzungsanfrage zum 24.09.2024 durch das Bildungsministerium, vertreten durch Frau Middendorf.

Diese Absage bezieht sich auf die Verleihung des Freiwilligenpasses an engagierte Magdeburgerinnen und Magdeburger, welche in diesem Jahr am 24. September 2024 durch die Oberbürgermeisterin durchgeführt wurde. Diese findet jährlich im Gesellschaftshaus statt und ist die einzige Veranstaltung, für die die gastronomische Versorgung, durch Sponsoring finanziert, von einem Fremdcaterer, und nicht durch das ans Gesellschaftshaus per Konzessionsvertrag gebundene Cateringunternehmen, gastronomisch begleitet wird. Daher war es nicht möglich, an diesem Tag, zwei unterschiedlichen Cateringunternehmen den Küchenbereich gleichzeitig zur Verfügung zu stellen. Es wurden dem Bildungsministerium Ausweichtermine angeboten, die jedoch abgelehnt wurden.

3. Hat man mit dem Catering-Partner entsprechend Gespräche geführt, wie man mehrere Veranstaltungen begleiten könnte?

Es finden in regelmäßigen Abständen Austauschgespräche mit dem Gastronomiepartner des Gesellschaftshauses statt. Es werden Parallelveranstaltungen im Gesellschaftshaus durchgeführt.

Es kommt immer wieder vor, dass Parallelveranstaltungen stattfinden, sowohl gleichzeitig kulturelle Veranstaltungen und Vermietungen sowie zwei Vermietungen. Allein im September 2024 wurden vier Parallelveranstaltungen im Gesellschaftshaus durchgeführt, die durch den Hauscaterer gastronomisch begleitet wurden.

4. Zu welchem Ergebnis kamen diese Gespräche?

Die Frage wurde bereits in der Antwort auf Frage 2 und 3 beantwortet.

5. Wie stellt sich die Wirtschaftlichkeit des Gesellschaftshauses dar? Trägt sich das Haus aufgrund der vielen Veranstaltungen im Jahr? Ich bitte hier um Aufschlüsselung von Einnahmen und Kosten für mind. 2 Jahre (keine Corona Jahre)?

Das Gesellschaftshaus ist eine kulturelle Einrichtung, welche als „Haus der Musik“ vorrangig für musikalische und andere kulturelle Veranstaltungen genutzt wird.

Zusätzlich wird das Gesellschaftshaus im Rahmen von Vermietungen u. a. für Konferenzen, Tagungen, Festveranstaltungen und im begrenzten Umfang auch für Privatfeiern (maximal 10 pro Kalenderjahr) zugänglich gemacht.

Üblicherweise trägt sich eine kommunale Kultureinrichtung nicht selber. Dies würde dem Zweck, kulturelle Veranstaltungen einer möglichst breiten Öffentlichkeit finanziell zugänglich zu machen, entgegenstehen. Freie Kapazitäten außerhalb des kulturellen Veranstaltungskalenders werden für entgeltliche Nutzungen durch Dritte zur Verfügung gestellt.

	2018	2019	2022
Erträge	199.848 € davon 56% durch Vermietungen	201.157 € davon 69 % durch Vermietungen	194.142 € davon 48 % durch Vermietungen
Aufwendungen	916.622 €	905.283 €	944.234 €
Jahresergebnis	-716.774 €	-704.126 €	-750.092 €

Stieler-Hinz